



Der Projektchor der Harmonie Diefenbach hat seine Proben für „Carmina Burana“ begonnen.

Foto: Garhöfer

Konzert zum Dirigentenjubiläum

Projektchor führt Orffs „Carmina Burana“ auf Sternenfesler Schlossbergwiese auf

Freudenstein/Diefenbach – Mit einem Open-Air-Konzert auf der Sternenfesler Schlossbergwiese feiert der Musikverein Freudenstein am 10. Juli das 30-jährige Dirigentenjubiläum seines Dirigenten Musikdirektor Bruno Gießler. Zusammen mit einem Projektchor um die Sängerinnen und Sänger der Harmonie Diefenbach wird dabei Carl Orffs „Carmina Burana“ aufgeführt.

VON ANDREA GARHÖFER

Seit 1974 schwingt Bruno Gießler den Taktstock beim Freudensteiner Musikverein – und das mit sehr großem Erfolg.

Den kleinen Musikverein mit damals 18 Mitgliedern entwickelte er zu einem Blasorchester, das in der Region Maßstäbe setzt, außerdem rief Bruno Gießler eine

mustergültige Jugendarbeit ins Leben. Für den Musikverein Freudenstein ist dieses Jubiläum also ein triftiger Grund zum Feiern. Und das will man mit einem Open-Air-Konzert am 10. Juli auf der Sternenfesler Schlossbergwiese tun. „Carmina Burana“, das bekannteste Werk des Münchner Komponisten Carl Orff (1895 bis 1982), will der Freudensteiner Musikverein dabei zusammen mit dem Kreisjugendorchester, Gesangssolisten, dem Harmonie-Kinderchor und einem Projektchor um die Sängerinnen und Sänger der Harmonie Diefenbach aufführen.

„Rhythmisch, melodisch und auch von der Dynamik her ist dies ein sehr anspruchsvolles Stück, aber das macht gerade auch seinen Reiz und seine Schönheit aus“, erklärt Gießler die Auswahl des Stückes.

Die textliche Grundlage für Orffs „Carmina Burana“ sind Teile einer Sammlung mittelalterlicher Mönchsichtung und der

Lyrik fahrender Sänger. Dabei geht es zum Teil deftig zur Sache. Die humoristischen und derben, christlich und heidnisch geprägten Texte, die in Mittelhochdeutsch, Altfranzösisch und mittelalterlichem Latein abgefasst sind, handeln von Lebenslust, Trinkfreude und allen Facetten der Liebe. „Der Chorteil ist bei diesem Stück ganz wichtig, deshalb sind wir froh, dass erneut eine Zusammenarbeit mit der Harmonie Diefenbach und Chorleiter Martin Falk möglich ist“, freut sich Bruno Gießler.

Rund 50 Männer und Frauen trafen sich am Montagabend im Diefenbacher Dorfgemeinschaftshaus zur zweiten Probe des Projektchores, der extra für diese Aufführung ins Leben gerufen wurde. Und Neueinsteiger, die bei diesem außergewöhnlichen Konzertereignis aktiv sängerisch mitwirken wollen, sind immer noch willkommen: „Wir proben Montags ab 20 Uhr lädt Martin Falk alle Interessierten ein.“